L 168 Ortsdurchfahrt Hohenthurm
Ausbau

IPROconsult

Ortsdurchfahrt mit Nebenanlagen

Die Landesstraßenbaubehörde von Sachsen-Anhalt, Regionalbereich Süd, plante den Ausbau der Landesstraße L 168 in der Ortslage Hohenthurm in vier Bauabschnitten.
Die IPROconsult GmbH wurde mit der örtlichen Bauüberwachung für dieses Vorhaben beauftragt. Der Leistungsumfang des Vorhabens erstreckte sich auf ca. 1600 m Länge und betraf die Fahrbahnerneuerung, Fahrbahnsanierung und den Bau der Nebenanlagen bei einer Fahrbahnbreite zwischen 5,50 m bis 7,00 m einschließlich der Erneuerung der Bordanlagen.
Im Vorfeld der zu errichtenden Bauabschnitte wurden Baustraßen in asphaltierter Bauweise errichtet um den Durchgangsverkehr in der Ortslage sowie beim Bau des Kreisverkehres aufrecht zu erhalten. Am Knotenpunkt Berliner Straße/ Schlagweg/L 168 erfolgte die Ausbildung eines Kreisverkehrsplatzes mit Anbindung von vier Stück Fahrbahnästen. Der Durchmesser des Kreisverkehrsplatzes beträgt 45 m. Es erfolgte eine halbseitige Begrünung sowie eine halbseitige Betonverbundpflasterbefestigung zur möglichen Überfahrung mittels Schwerlasttransporten über die angeordneten Flachborde. Das hier anfallende Oberflächenwasser wurde in das vorhandene Grabensystem (Vorfluter) entlang der Bundesstraße B 100 abgeleitet. Die Grabenabschnitte wurden untereinander mittels Durchlässe verbunden. Durch die Stadt Landsberg wurden zusätzlich die Erneuerung von Durchlässen, der Bau von drei Bushaltestellen, die Erneuerung von Teilen der Regenwasserkanalisation mit Anbindung von Straßeneinläufen für die Ableitung des Oberflächenwassers sowie die komplette Erstellung der Straßenbeleuchtung an die bauausführende ARGE beauftragt.
Mit der Realisierung der Mischverkehrsfläche "Straße Am Dorfteich" wurde eine durchgängige Verbindung durch die Ortslage vom Gewerbegebiet bis zur Gemeinde Zwebendorf für Radfahrer und Fußgänger geschaffen.
Für einen gefahrenlosen Übergang der L 168 an festgelegten Stellen sorgte die Errichtung von Fußgängerüberwegen mittels Lichtsignalanlage (Schulweg) sowie mit Beleuchtung im Bereich des Kreisverkehrs (Weg zum Gewerbegebiet).
Im Bereich der beiden Dorfteiche wurden im Zuge der genannten Maßnahmen 480 m Amphibienleiteinrichtungen mit drei Amphibientunnel realisiert.
Insgesamt erfolgte die Anbindung und Erneuerung von 77 Grundstückszufahrten mit den entsprechenden Absprachen der Anlieger.

Auftraggeber
Landesstraßenbaubehörde Sachsen-Anhalt und Stadt Landsberg

Leistung
Örtliche Bauüberwachung

Örtliche Bauüberwachung
Ingolf Darmochwal

Realisierung
05.2019 - 04.2023

Baukosten netto
7,5 Mio. EUR

L 168 Ortsdurchfahrt Hohenthurm
Ausbau

IPROconsult

Ansicht Bushaltestellen mit Nebenanlagen

Bereich Schlagweg

Kreisverkehr mit Fußgängerüberweg und Beleuchtung

Amphibienleiteinrichtungen mit Durchlass

Diese Seite ist zu löschen!

Kontaktdaten Auftraggeber
Landesstraßenbaubehörde Sachsen-Anhalt und Stadt Landsberg
Köthener Straße 2
06188 Landsberg

Telefon: +49 34602 249 0
E-Mail: info@stadt-landsberg.de

Achtung: Laut Datenschutzverordnung dürfen personenbezogene Daten wie personalisierte Mailadressen oder Durchwahlen nicht ohne Erlaubnis verwendet werden. Sollten diese im Internet auffindbar sein, können sie angegeben werden.
Zur Sicherheit sollten zentrale Mailadressen und Telefonnummern verwendet werden.